



MARKTGEMEINDE NEUDORF bei Staats

2135 Neudorf 19; Tel.: 02523 / 8314; Fax: Dw. 9; e- Mail: gemeinde@neudorf.co.at

Politischer Bezirk: Mistelbach, Land: Niederösterreich

GZ.: GRAT - **02/16**

SITZUNGSPROTOKOLL

über die am **Dienstag**, den **24.5.2016** um **19:00 Uhr** im
Rathaus Neudorf stattgefundene

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Anwesende: Bürgermeisterin	Ernestine Rauscher	als Vorsitzende
Vizebürgermeister	Mag.(FH) Stephan Gartner	
Geschäftsfd. Gemeinderat	Ewald Fiby Johann Langer	
Gemeinderat	Günther Böckl Elfriede Dudek Johann Fink Adele Gaischnek Karl Kastner Wolfgang Legat Bernhard Mahr Andreas Rindhauser Erwin Strebl Gerhard Umschaiden	
Entschuldigt abwesend:	Franz Doneus Manhart Clemens Schuckert Josef Gerhard Strof Franz Waismayer	
Schriftführer	Mag. Lorenz Pelzer	

Tagesordnung - öffentlich

- TOP 01 Genehmigung allfälliger Einwände und Unterfertigung des Protokolls der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 31.3.2016 (GZ.: GRAT - 01/16)
- TOP 02 Beschlussfassung: Berichtigung der Sitzungsprotokolle zu den Gemeinderatssitzungen GRAT-03/15, GRAT-04/15, GRAT-05/15 und GRAT-01/16
- TOP 03 Beschlussfassung: 1. Nachtragsvoranschlag 2016
- TOP 04 Beschlussfassung: Salzstreuung auf Landesstraßen
- TOP 05 Beschlussfassung: Auflösung der baulichen Errichtungs-ARGE "EURO FIT Projekt: R.O.P Optimierung KTM-Nord (Hardegg-Altlichtenwarth)"
- TOP 06 Beschlussfassung: Benützungsvertrag Jugendheim Neudorf
- TOP 07 Beschlussfassung: Rückabwicklung des Kaufvertrages, Bauplatz Neudorf 436, Grst.Nr. 80, KG Neudorf
- TOP 08 Beschlussfassung: Bauplatzreservierung Grst.Nr. 1163/4
- TOP 09 Beschlussfassung: Erstellung Deponieschließungsprojekt Bodenaushubdeponie Zlabern
- TOP 10 Beschlussfassung: Wurzelstockfräsen
- TOP 11 Beschlussfassung: Auftragsvergabe Windschutzschneiden
- TOP 12 Beschlussfassung: Auftragsvergabe Windschutzschneiden 2016
- TOP 13 Beschlussfassung: Auftragsvergabe Kamerabefahrung

Die Bürgermeisterin begrüßt die erschienenen Mitglieder des Gemeinderates und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Bgm. Ernestine Rauscher erklärt, dass die Einladungskurrende inkl. Tagesordnung zeitgerecht zugestellt wurde.

TOP 01 Genehmigung allfälliger Einwände und Unterfertigung des Protokolls der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 31.3.2016 (GZ.: GRAT - 01/16)

Sachverhalt: Bgm. Ernestine Rauscher erklärt, dass von Vzbgm. Stephan Gartner und GGR Franz Waismayer Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung GRAT 01/16 schriftlich rechtzeitig eingegangen sind (siehe Beilagen).

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge dem Einwand von GGR Franz Waismayer gegen die Protokollierung der 2 Dringlichkeitsanträge in der Gemeinderatssitzung GRAT 01/16 stattgeben und das Protokoll dahingehend abändern bzw. zu ergänzen, dass GGR Franz Waismayer im Namen des SPÖ-Klubs die beiden Anträge gemäß § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung (Dringlichkeitsanträge) gestellt hat..

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Mehrstimmig. 1 Stimmenthaltung (GR Strebl)

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge dem Einwand von GGR Franz Waismayer gegen TOP 04 der Gemeinderatssitzung GRAT 01/16 (siehe Beilage) stattgeben und die Ergänzungen in das Protokoll aufnehmen.

Beschluss: Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: Mehrstimmig. 8 Gegenstimmen (ÖVP).

Vzbgm. Gartner verliert seinen Einwand zum Protokoll der Gemeinderatssitzung GRAT 01/16.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge dem Einwand von Vzbgm. Stephan Gartner gegen TOP 04 der Gemeinderatssitzung GRAT 01/16 (siehe Beilage) stattgeben und die Ergänzungen in das Protokoll aufnehmen.

Beschluss: Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge dem Einwand von GGR Franz Waismayer hinsichtlich der Besprechung mit der Jugend und der Einberufung einer Ausschusssitzung des Ausschusses „Wirtschaft/Finanzen“ (siehe Beilage) stattgeben und die Ergänzungen in das Protokoll aufnehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Mehrstimmig. 1 Stimmenthaltung (GGR Fiby).

Das Protokoll wird gemäß den oben angeführten Beschlüssen abgeändert und in der geänderten Form unterfertigt.

TOP 02 Beschlussfassung: Berichtigung der Sitzungsprotokolle zu den Gemeinderatssitzungen GRAT-03/15, GRAT-04/15, GRAT-05/15 und GRAT-01/16

Sachverhalt: Bgm. Ernestine Rauscher erklärt, dass ein Antrag auf nachträgliche Abänderung der Protokolle 03/15, 04/15, 05/15 sowie 01/16 abgegeben wurde. Zum Protokoll 01/16 wird von Bgm. Rauscher erklärt, dass zum Zeitpunkt des Einlangens des Antrags auf Aufnahme dieses Tagesordnungspunktes das Protokoll 01/16 noch gar nicht fertiggestellt war. Ohnehin wurde in dieser Sitzung als TOP 1 über allfällige Einwände abgestimmt, das Protokoll dementsprechend abgeändert und unterfertigt.

Zu den Protokollen 03/15, 04/15 und 05/15 wurde eine Rechtsauskunft des NÖ Gemeindebundes eingeholt, die besagt, dass gemäß §53 Abs.5 NÖ GO Mitglieder des Gemeinderates gegen den Inhalt eines Sitzungsprotokolls schriftlich spätestens in der nächsten Sitzung Einwendungen erheben können. Über diese Einwendungen ist dann in derselben Sitzung zu beschließen. In den Sitzungen 03/15, 04/15 und 05/15 wurden die Einwendungen gegen das Protokoll der vorherigen Sitzungen jeweils abgelehnt und dieses genehmigt und unterfertigt. Durch die Genehmigung und Unterfertigung wird die korrekte Dokumentation des Sitzungsverlaufes der letzten Gemeinderatssitzung bestätigt. Damit wird das Protokoll verbindlich und kann im Nachhinein nicht mehr abgeändert werden.

Kein Antrag, kein Beschluss.

TOP 03 Beschlussfassung: 1. Nachtragsvoranschlag 2016

Sachverhalt: Bgm. Ernestine Rauscher erläutert die Notwendigkeit zur Erstellung eines Nachtragsvoranschlages. Als Grund für die Erstellung des Nachtragsvoranschlages wird angeführt, dass die Förderung der Landesregierung im Jahr 2015 noch nicht vollständig ausbezahlt wurde. Diese Förderung wurde nun im Nachtragsvoranschlag berücksichtigt.

Weiters ist geplant, einige Projekte 2016 zu realisieren, wie zum Beispiel der Kanal- und Wasserleitungsbau in der Siedlung „Am Grund“ für die neu gewidmeten Bauplätze, die Kamerabefahrung im Zuge der Erstellung des Leitungskatasters für ganz Neudorf und einige Straßenbau-Projekte.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge den 1. Nachtragsvoranschlag 2016 genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

TOP 04 Beschlussfassung: Salzstreuung auf Landesstraßen

Sachverhalt: Bgm. Ernestine Rauscher berichtet über die Salzstreuung auf Landesstraßen. Zum Thema Salzstreuung wurden verschiedenste Informationen eingeholt, unter anderem wurde im Rahmen einer Gemeinderatssitzung von Straßenmeister Josef Gartner das Thema Salzstreuung ausführlich erklärt und Fragen der Gemeinderäte beantwortet.

GR Fink erklärt, dass lt. Auskunft von ZT Herbert Steinbacher die Kanäle entlang der Landesstraßen grundsätzlich nicht salztauglich sind und die Straßen nach den Ausführungen des Straßenmeisters nicht für Salzstreuung tauglich sind und daher die Gefahr besteht, dass diese Einrichtungen durch eine Salzstreuung früher saniert bzw. neu errichtet werden müssten.

Im Falle eines positiven Beschlusses des Gemeinderates für die Salzstreuung auf Landesstraßen in Zlabern, Neudorf und Kirchstetten soll ein diesbezüglicher Antrag an die NÖ Landesregierung gestellt werden, in dem die Marktgemeinde Neudorf um die Umstellung von Splittstreuung auf Salzstreuung ersucht.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge beschließen, dass ein Antrag an die NÖ Landesregierung gestellt wird, in dem um Umstellung von Splittstreuung auf Salzstreuung auf allen Landesstraßen in der Marktgemeinde Neudorf ersucht wird.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Mehrstimmig. 3 Gegenstimmen (GGR Fiby, GR Mahr, GR Fink). 3 Enthaltungen: Vzbgm. Gartner, GR Rindhauser, GR Strebl.

TOP 05 Beschlussfassung: Auflösung der baulichen Errichtungs-ARGE "EURO FIT Projekt: R.O.P Optimierung KTM-Nord (Hardegg-Altlichtenwarth)"

Sachverhalt: Die ARGE wurde zum Zwecke der Radroutenoptimierung gegründet. Da dieses Projekt nunmehr abgeschlossen und abgerechnet ist, möge der Gemeinderat die Auflösung der baulichen Errichtungs-ARGE „EURO FIT Projekt: R.O.P. Optimierung KTM-Nord (Hardegg - Altlichtenwarth)“ beschließen.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge die Auflösung der baulichen Errichtungs-ARGE „EURO FIT Projekt: R.O.P Optimierung KTM-Nord (Hardegg-Altlichtenwarth) beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 06 Beschlussfassung: Benützungsvertrag Jugendheim Neudorf

Sachverhalt: Bgm. Ernestine Rauscher verliert den geplanten Benützungsvertrag (siehe Beilage) für das Jugendheim Neudorf (inkl. Vorplatz) zwischen der Marktgemeinde Neudorf bei Staatz und der Jugend Neudorf.

Es wird vereinbart, dass im Zuge der Vertragsunterzeichnung eine Besprechung mit der Jugend einberufen werden soll. In dieser Besprechung sollen neben der Vertragsunterfertigung gemeinsam mit den Vertretern der Jugend Regeln bzw. Maßnahmen für den Betrieb (Jugendschutz, Hausordnung, etc.) besprochen werden. Als Termin für diese Besprechung wird der 16. Juni 2016, 19 Uhr, Gemeindeamt Neudorf, festgelegt.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge den Benützungsvertrag zwischen der Marktgemeinde Neudorf und der Jugend Neudorf für das Jugendheim und dem vorgelagerten Parkplatz wie im Benützungsvertrag eingezeichnet, beschließen (siehe Beilage).

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

TOP 07 Beschlussfassung: Rückabwicklung des Kaufvertrages, Bauplatz Neudorf 436, Grst.Nr. 80, KG Neudorf

Sachverhalt: Bgm. Ernestine Rauscher berichtet, dass der Kauf des Bauplatzes mit der Grst. Nr. 80, Haus-Nr. 436 rückabgewickelt werden soll. Die Frist für die Errichtung eines Eigenheims ist schon deutlich überschritten und lt. Auskunft der Käuferin ist auch in absehbarer Zeit keine Errichtung eines Eigenheimes geplant.

Eine Diskussion im Gemeinderat ergibt, dass die Kosten für die Rückabwicklung die Käuferin übernehmen muss, der Gemeinde dürfen aus der Rückabwicklung keine Mehrkosten (Notariatskosten, Grundbuchkosten, etc.) entstehen. Die bereits bezahlte Aufschließungsgebühr und der Kaufpreis werden der Käuferin zurückerstattet.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge der Rückabwicklung des Kaufvertrages für das Grundstück Nr. 80, KG Neudorf, zustimmen. Sämtliche Kosten der Rückabwicklung sind vom Bauplatzbesitzer zu zahlen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 08 Beschlussfassung: Bauplatzreservierung Grst.Nr. 1163/4

Sachverhalt: AL Mag. Lorenz Pelzer verliest das schriftliche Ansuchen von Fr. Sabine Rest und Hrn. Mario Stroff, wohnhaft in Pogrelzstraße 67/9/7, 1220 Wien, betreffend die Reservierung des Bauplatzes Nr. 1163/4 (Neudorf, Am Grund Nr. 41), KG Neudorf.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge die Reservierung des Grundstücks Nr. 1163/4 (Neudorf Am Grund Nr. 41), KG Neudorf, für Frau Sabine Rest und Hrn. Mario Stroff, wohnhaft in Pogrelzstraße 67/9/7, 1220 Wien, beschließen. Die Reservierung soll bis zum 31. Mai 2017 aufrecht bleiben. Wenn bis spätestens 31. Mai 2017 kein schriftliches Kaufansuchen im Gemeindeamt eingelangt ist, so soll die Bauplatzreservierung erlöschen.

Wird von einem anderen Interessenten ein Kaufantrag eingebracht, so haben sich Fr. Sabine Rest und Hr. Mario Stroff binnen 14 Tagen nach Aufforderung schriftlich zu äußern, ob sie den Bauplatz definitiv kaufen möchten oder nicht. Erfolgt keine schriftliche Äußerung, so gilt die Reservierung als erloschen und das Grundstück kann an den anderen Interessenten verkauft werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 09 Beschlussfassung: Erstellung Deponieschließungsprojekt Bodenaushubdeponie Zlabern

Sachverhalt: Bgm. Ernestine Rauscher berichtet, dass anlässlich der notwendigen Deponieschließung der Bodenaushubdeponie in Zlabern ein Projekt zur Einreichung bei der NÖ Landesregierung ausgearbeitet wurde. Die bewilligte Deponiefüllmenge wurde erreicht, lt. Auskunft der Behörde muss die Deponie nun ordnungsgemäß abgeschlossen werden. Hierfür ist ein Einreichprojekt notwendig. ZT Herbert Steinbacher hat das Einreichprojekt bereits 2015 erstellt. Diese Projekterstellung soll nun nachträglich im Gemeinderat beschlossen werden. Die gesamten Kosten der Projekterstellung inkl. Kosten der notwendigen Verhandlungen belaufen sich auf € 3.885,30.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge die Erstellung des 2015 erstellten Einreichprojektes für die Schließung der Bodenaushubdeponie in Zlabern durch ZT Ing. Herbert Steinbacher im Ausmaß von € 3.885,30 nachträglich beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

TOP 10 Beschlussfassung: Wurzelstockfräsen

Sachverhalt: Im Jahr 2015 wurden in der Marktgemeinde Neudorf 66 Wurzelstöcke entfernt. Vom GAUL wurde eine Ausschreibung durchgeführt, der Bestbieter hat im gesamten Land um Laa die Wurzelstockfräsungen durchgeführt.

Der Rechnungsbetrag für die niveaugleiche Fräsung der 66 Wurzelstöcke beträgt € 2.338,78 inkl. Mwst. Für diese Rechnung wurde 2015 kein Beschluss gefasst, daher sollen die Wurzelstockfräsungen im Jahr 2015 nun nachträglich beschlossen werden.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge die Auftragsvergabe von 66 Wurzelstockfräsungen zum Gesamtpreis von € 2.338,78 inkl. Mwst. beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

TOP 11 Beschlussfassung: Auftragsvergabe Windschutzschneiden

Sachverhalt: Bgm. Ernestine Rauscher berichtet, dass im Jahr 2015 Windschutzanlagen durch die Fa. Bloderer freigeschnitten worden sind. Für diese Schneidarbeiten ist im Jahr 2015 kein Beschluss gefasst worden, dies soll nun nachgeholt werden. Die Rechnungssumme für das Windschutzschneiden im Jahr 2015 beträgt € 6.470,10 inkl. MwSt. Die Arbeiten wurden auch im Rahmen der Güterwege-Erhaltung durch die NÖ Agrarbezirksbehörde mit 40% gefördert.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge die Auftragsvergabe an die Fa. Bloderer für Schneidarbeiten an den Windschutzanlagen im Jahr 2015 im Ausmaß von 6.470,10 inkl. MwSt. nachträglich beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

TOP 12 Beschlussfassung: Auftragsvergabe Windschutzschneiden 2016

Sachverhalt: Bgm. Ernestine Rauscher berichtet, dass im Jahr 2016 wie auch in den Vorjahren wieder Windschutzanlagen geschnitten werden sollen. Der Voranschlagsbetrag für die Instandhaltungsarbeiten beträgt € 8.000,-. Eine Förderung wie in den Vorjahren durch die Abteilung Güterwege der NÖ Agrarbezirksbehörde ist derzeit nicht mehr möglich.

Es soll wieder die Fa. Bloderer mit den Arbeiten beauftragt werden.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge Windschutzschneidarbeiten durch die Fa. Bloderer für das Jahr 2016 im Gesamtausmaß von € 8.000,- inkl. MwSt. beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

TOP 13 Beschlussfassung: Auftragsvergabe Kamerabefahrung

Sachverhalt: Bgm. Ernestine Rauscher berichtet, dass aufgrund von Auflagen im Bewilligungsbescheid der Abwasserbeseitigungsanlage in regelmäßigen Abständen (10 Jahre) eine Kamerabefahrung des Kanalsystems für die Marktgemeinde Neudorf durchgeführt werden muss. Gespräche mit Hrn. Ing. Steinbacher haben ergeben, dass eine gleichzeitige Erstellung eines Leitungskatasters für ABA und WVA in Kombination mit der notwendigen Kamerabefahrung des Kanalsystems durch die NÖ Landesregierung gefördert wird. Die Gesamtkosten der Erstellung des Leitungskatasters inkl. der Kamerabefahrung betragen abzüglich der Förderung nur geringfügig mehr als die nicht förderbare Kamerabefahrung des Kanalsystems.

Das Gesamtprojekt wurde aus budgetären Gründen auf mehrere Jahre aufgeteilt, im Jahr

2016 soll die KG Neudorf abgewickelt werden. Für die Kamerabefahrung wurde von ZT Ing Herbert Steinbacher eine Ausschreibung durchgeführt. 5 Firmen haben Angebote für die Kamerabefahrung abgegeben. Billigstbieter ist die Fa. Strabag AG mit einer Gesamtsumme von € 72.002,39 inkl. Mwst. Für diese Gesamtsumme wurden noch 2% Skonto bei 14 Tage Zahlungsziel vereinbart.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge die Auftragsvergabe an den Billigstbieter, die Fa. Strabag AG, zur Durchführung der Kamerabefahrung zur Erstellung eines Leitungskatasters gemäß den Projektsunterlagen von ZT Ing. Herbert Steinbacher für die Gemeinde Neudorf in der Höhe von € 72.002,39 inkl. Mwst. beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Weitere Wortmeldungen:

GR Legat erkundigt sich bei Bgm. Rauscher, ob heuer noch Tätigkeiten bei der Parkanlage „Am Grund“ durchgeführt werden. Bgm. Rauscher erklärt, dass heuer noch jedenfalls Erdarbeiten zur Modellierung des Geländes gemäß den Wünschen der Bevölkerung durchgeführt werden sollen.

GR Legat regt weiters an, dass ein Traktoranhänger für die Gemeinde angekauft werden soll.

Geschlossen um 20:10 Uhr

Sitzung wiedereröffnet um 20:15 Uhr

Aufgrund eines Beschlusses in der an die öffentliche Sitzung anschließenden nicht öffentlichen Sitzung GRATnÖ 02/16 wird der „TOP 02 Beschlussfassung: Benützungsvertrag Schloss Kirchstetten“ als öffentlicher TOP behandelt.

TOP 02 aus der n.ö. Sitzung: Beschlussfassung Vertrag Schloss Kirchstetten

Sachverhalt: Vzbgm. Gartner berichtet, dass für die Benützung des Schlossareals um das Schloss Kirchstetten ein Benützungsvertrag ausgearbeitet wurde. Dieser Vertrag wurde in der Vorstandssitzung vorbesprochen und den Fraktionen zur Kenntnis gebracht.

GGR Langer erklärt, dass im Zuge dieses Vertrags und der darin getroffenen Vereinbarungen sehr viele versteckte Kosten auftreten können, wie z.B. Haftungen, evt. Sicherheitsgefährdung durch Bäume bzw. herabfallende Äste, Versicherungen, Stromkosten, etc. In Summe gibt es noch viele ungeklärte Passagen.

Vorschlag von GGR Langer: Es sollte nicht die Gemeinde, sondern der Verein „Kultur im Schloss Kirchstetten“ den Vertrag mit dem Schlossbesitzer abschließen.

Vzbgm. Stephan Gartner nimmt zu den Einwänden von GGR Langer Stellung.

Es wird der Vorschlag eingebracht, den Vertrag und die darin getroffenen Vereinbarungen in einer Arbeitsgruppe nochmal zu diskutieren.

Bgm. Rauscher erklärt, dass hier noch sehr viele offene Fragen bestehen und heute kein Beschluss gefasst werden kann. Daher soll dieser Punkt nach Abklärung der Fragen und Einholung von rechtlichen Informationen in einer der nächsten Sitzungen nochmal behandelt werden.

Geschlossen um 20:25 Uhr

v.g.g.

Geschäftsführender Gemeinderat

Bürgermeisterin Ernestine Rauscher

Gemeinderat

Schriftführer Mag. Lorenz Pelzer

Gemeinderat

GZ.: GRAT - **02/16**